

CORONAVIRUS INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten - Kärnten

Symposium Velden 2019

Velden am Wörthersee, 09.-10.05.2019: Internationales Symposium für Versicherungsmakler und Führungskräfte von Versicherungsunternehmen

Am 9. und 10.5.2019 fand in Velden das diesjährige Symposium, veranstaltet von der Gesellschaft für Versicherungsfachwissen und dem Fachverband der Versicherungsmakler, statt.

Rund 300 Teilnehmer verfolgten die Vorträge und Diskussionen aus drei großen Themenbereichen. Zu Beginn widmete sich der Generalsekretär der WKÖ, Nationalratsabgeordneter Karlheinz Kopf, in seinem Festvortrag, aktuellen wirtschaftspolitischen Entwicklungen und den Potenzialen der aktuell angekündigten Steuerreform für den Wirtschaftsstandort Österreich.

IDD-Umsetzung, Datenschutz, Versicherungsvermittlung

Der folgende Themenblock widmete sich den aktuellen rechtlichen Herausforderungen für Versicherungsvermittler: em. o. Univ.-Prof. Dr. Peter Jabornegg analysierte die IDD-Umsetzung aus gewerberechtlicher und zivilrechtlicher Sicht.

Mag. Andreas Krebs, Franz Ahm und KommR Gerhard Heine gingen anschließend auf die Auswirkungen der IDD auf die Arbeit eines Großmaklers, eines mittelgroßen Maklerunternehmens und eines Versicherers ein.

Rechtsanwalt Dr. Roland Weinrauch referierte darüber, wie sich ein Maklerunternehmen zweckmäßig auf Prüfungen durch Gewerbe- oder Datenschutzbehörden vorbereiten kann.

Die Universitätsprofessoren Dr. Stefan Perner und Dr. Peter Reiff stellten aktuelle, vermittlerrelevante Judikatur aus Österreich und Deutschland vor.

Versicherungswirtschaft und Digitalisierung

Teil 2 des Eröffnungstages war vom Thema Digitalisierung beherrscht. Der Präsident des Bundesverbands Deutscher Versicherungskaufleute, Michael H. Heinz, forderte in seinem Vortrag eine faire Partnerschaft mit den Produktgebern ein und ging dabei auch auf den Rechtsstreit des BDVK mit der Plattform check24.de ein.

Rechtsanwalt Mag. Ernst Pichler stellte die Rechtslage für den digitalen Versicherungsvertrieb in Österreich dar.

Nach Impulsreferaten von Andreas Hallemann und Dr. Philip Steiner diskutierten die Vorstände Mag. Thomas Bayer (Generali), Mag. Werner Müller (Allianz) und Mag. Klaus Riener (Zürich) mit DI Andrea Wellner und KommR Siegfried Fleischacker intensiv über die Problematik von Schnittstellen zwischen Maklern, Versicherern und Softwareherstellern.

Ein Abendempfang im Casineum rundete den Tag ab und diente zum Netzwerken.

Veränderte Rahmenbedingungen und Ethik in der Versicherungsbranche

Tag 2 wurde mit einem Vortrag von em.o.Univ.Prof. Dr. Attila Fenyves eröffnet, der auf die aus seiner Sicht mitunter wenig gelungenen Änderungen des Versicherungsvertragsgesetzes im Bereich der elektronischen Kommunikation, der Neuregelung der Rücktrittsrechte und der Änderung des zivilrechtlichen Begriffs des "Versicherungsagenten" zu "Versicherungsvertreter" einging.

Der Schweizer Abt Daniel Schönbächler mahnte in seinem Referat zu Stille und Einkehr und lud zur Selbsterkenntnis und Entschleunigung in einem Kloster ein.

Abgeschlossen wurde die Veranstaltung mit dem Themenblock Ethik und Einleitungsreferaten von Ronald Barazon, Dr. Klaus Koban und KommR Rudolf Mittendorfer und einer Diskussion über Nachhaltigkeit und Ethik, insbesondere auch aus aufsichtsbehördlicher Sicht, die von Dr. Stephan Korinek dargelegt wurde.

Die Präsidentin der Gesellschaft für Versicherungsfachwissen, Prof. Elisabeth Stadler, zeigte sich in ihren Abschlussworten über die 30-jährige Jubiläumsveranstaltung begeistert und unterstrich den Erfolg des Events.

» [Programm Symposium Velden 2019](#)

Stand: 15.05.2019